



## EIF-Projekt 2007 – 203

### Sprach- und Kulturmittlung – Etablierung einer neuen Dienstleistung in der Region Osnabrück (SPuK OS)

Projekträger: Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Dr. Barbara Weiser

**Expertise zu  
Haftungsfragen  
bei der Vermittlung der Dienstleistung  
„Sprach- und Kulturmittlung“  
Dezember 2009**

Die Expertise wurde von Frau Dr. Barbara Weiser für das EIF – Projekt „SPuK OS“ erstellt. Träger von vergleichbaren Dienstleistungen kann das Rechtsgutachten unter nachfolgender Bestelladresse zur Verfügung gestellt werden:

Informationen zum Projekt und zur Dienstleistung „Sprach- und Kulturmittlung“ finden Sie unter:

[www.spuk.info](http://www.spuk.info)

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.

Fachbereich Migration

Norbert Grehl-Schmitt

Knappsbrink 58, D 49080 Osnabrück

Telefon: + 49 (0)541 – 34978 – 161

Fax: + 49 (0)541 – 34978 – 4161

Email: [ngrehl-schmitt@caritas-os.de](mailto:ngrehl-schmitt@caritas-os.de)



Diese Projekt wird gefördert mit Mitteln  
aus dem Europäischen Integrationsfonds (EIF)



Caritasverband  
für die Diözese  
Osnabrück e.V.



## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
Einleitung	4 – 5
<b>Teil A Zur Frage der Haftung des Projektträgers bei gegenwärtig bestehenden Rahmenbedingungen</b>	
<b>1 Ansprüche der anfragenden Institution gegenüber dem Projektträger</b>	<b>5 – 12</b>
1.1 Ansprüche bei Nichtleistung und bei Schlechtleistung der Mitarbeiter des Kontaktbüros	
1.1.1 Vertragliche Ansprüche	
1.1.1.1 aus Dienstvertrag	
1.1.1.2 aus Dienstverschaffungsvertrag	
1.1.1.3 aus Arbeitsvermittlungsvertrag	
1.1.1.4 aus Auftrag	
1.1.1.4.1 Rechtsbindungswillen	
1.1.1.4.2 Haftung	
1.1.2. Ansprüche aus unerlaubter Handlung	
1.2 Ansprüche der anfragenden Institution gegenüber dem Projektträger bei Nichtleistung und bei Schlechtleistung des Sprach- und Kulturmittlers	
1.2.1 vertragliche Ansprüche	
1.2.2 Ansprüche aus unerlaubter Handlung	
<b>2. Ansprüche des Klienten / Patienten gegenüber dem Projektträger</b>	<b>13 – 18</b>
2.1 Ansprüche bei Nichtleistung und bei Schlechtleistung der Mitarbeiter des Kontaktbüro	
2.1.1 vertragliche Ansprüche	
1.2.1.1 Echter Vertrag zugunsten Dritter	
1.2.1.2 Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	
2.1.2 Ansprüche aus unerlaubter Handlung	
2.2 Ansprüche bei Nichtleistung und bei Schlechtleistung des Sprach- und Kulturmittlers	
2.2.1 Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte	
2.2.2 Ansprüche aus unerlaubter Handlung	



Seite

<b>Teil B</b>	<b>Zur Frage eines Haftungsausschlusses bzw. einer -begrenzung bei Änderung der bestehenden Rahmenbedingungen</b>	
1.	<b>Ansprüche der anfragenden Institution gegenüber dem Projektträger</b>	19 – 26
1.1	Vermeidung eines Vertragsschlusses	
1.2	Modifizierung des Vertragsinhalts	
1.3	Vertraglicher Haftungsausschluss	
1.3.1	Individualvertraglicher Haftungsausschluss	
1.3.1.1	Mündlicher Vertragsabschluss	
1.3.1.2	Schriftlicher Vertragsabschluss	
1.3.2	Haftungsausschluss durch AGB	
1.3.2.1	im Rahmen des jeweiligen Vertrags	
1.3.2.1.1	Möglichkeiten der Einbeziehung von AGB	
1.3.2.1.2	Unwirksamkeit einzelner Klauseln	
1.3.2.2	AGB bei Rahmenverträgen	
2.	<b>Ansprüche des Klienten / Patienten gegenüber dem Projektträger</b>	26 – 28
	Literaturverzeichnis	29